



## Gottesdienstvorschlag zum 23. Sonntag im Jahreskreis 5./6. September 2020

*Wir haben uns in der Gemeinde überlegt, dass wir die gute Vorarbeit von Pater Loudvin SJ nicht einfach im Sande verlaufen lassen wollen und deshalb hat sich eine kleine Gruppe gefunden, die bereit ist im Sinne von P. Loudwin die Gottesdienste fortzuführen.*

*Wie bisher richtet sich unser Vorschlag an Sie zu Hause – ganz gleich ob Sie allein oder mit anderen diesen Gottesdienst feiern: Wir sind mit vielen Christinnen und Christen auf der ganzen Welt in einem Gebetsnetz verbunden.*

*Der heutige Gottesdienst ist wie immer ein Vorschlag, den Sie sich nach Ihren eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen gestalten können. Als biblische Texte sind die 2. Lesung und das Evangelium gewählt.*

### **GOTTESDIENST**

Lied Gotteslob 144

<https://www.youtube.com/watch?v=Xh-Q2PVL-ek> (Strophen 1,2,5 und 6)

1. Lobet den Herren alle, die ihn ehren;/lasst uns mit Freuden seinem Namen singen/  
und Preis und Dank zu seinem Altar bringen. Lobet den Herren!
2. Der unser Leben, das er uns gegeben,/ in dieser Nacht so väterlich bedeckt/  
und aus dem Schlaf uns fröhlich auferwecket;/Lobet den Herren!
3. Dass unsre Sinnen wir noch brauchen können/und Händ und Füße, Zung und Lippen  
regen,  
das haben wir zu danken seinem Segen./ Lobet den Herren!
4. O treuer Hüter, Brunnen aller Güter,/ach lass doch ferner über unser Leben  
bei Tag und Nacht dein Huld und Güte schweben./Lobet den Herren!
5. Gib, daß wir heute, Herr, durch dein Geleite/ auf unsern Wegen unverhindert gehen  
und überall in deiner Gnade stehen./Lobet den Herren!
6. Treib unsern Willen, dein Wort zu erfüllen;/hilf uns gehorsam wirken deine Werke;  
und wo wir schwach sind, da gib du uns Stärke./Lobet den Herren!

T: Paul Gerhard 1653, M: Johann Crüger 1653

Kreuzzeichen

*Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.*

## Besinnung

Zu Beginn des Gottesdienstes kann ich einige Minuten still werden und auf die vergangene Woche zurückblicken. Welche Nachrichten haben mich in der vergangenen Woche besonders bewegt? Was hat mich intensiv beschäftigt? Was war vielleicht anders als sonst? Welchen Menschen bin ich begegnet? Gehe ich versöhnt in diesen Gottesdienst oder wofür muss ich um Verzeihung bitten? Wofür bin ich besonders dankbar? Was verunsichert mich zurzeit? Wenn ich mit anderen zusammen diesen Gottesdienst feiere, dann können wir uns darüber austauschen.

## Kyrie Gotteslob 156

Kýrie, Kýrie eléison. Kýrie, Kýrie eléison.

<https://www.youtube.com/watch?v=vK4TUTUm8nQ> (Kann nach jeder Anrufung wiederholt werden)

*Herr Jesus Christus, du bist bei uns heute und alle Tage unseres Lebens. Kyrie eleison.*

*Mit deinem Tod hast du unseren Tod besiegt. Christe eleison.*

*Uns rufst Du in deine Nachfolge. Kyrie eleison.*

## Gebet

*Gütiger Gott, du hast uns durch deinen Sohn erlöst  
und als deine geliebten Kinder angenommen.*

*Sieh voll Güte auf alle, die an Christus glauben,  
und schenke ihnen die wahre Freiheit  
und das ewige Erbe.*

*Darum bitten wir durch Jesus Christus  
Amen*

## Lesung Röm 13, 8–10

aus dem Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Rom.

*Schwestern und Brüder!*

*Niemandem bleibt etwas schuldig, außer der gegenseitigen Liebe!*

*Wer den andern liebt, hat das Gesetz erfüllt.*

*Denn die Gebote: Du sollst nicht die Ehe brechen, du sollst nicht töten, du sollst nicht stehlen,  
du sollst nicht begehren! und alle anderen Gebote sind in dem einen Satz zusammengefasst:*

*Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses.*

*Also ist die Liebe die Erfüllung des Gesetzes.*

## Psalm aus Ps 95 (94), 1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a)

*Kv Hört auf die Stimme des Herrn;  
verhärtet nicht euer Herz! –*

*Kommt, lasst uns jubeln dem Herrn, \*  
jauchzen dem Fels unsres Heiles!*

*Lasst uns mit Lob seinem Angesicht nahen, \*  
vor ihm jauchzen mit Liedern! – KV*

*Kommt, wir wollen uns niederwerfen, uns vor ihm verneigen, \*  
lasst uns niederknien vor dem Herrn, unserm Schöpfer!*

*Denn er ist unser Gott, /KV*

*wir sind das Volk seiner Weide, \**

*die Herde, von seiner Hand geführt. –*

*Würdet ihr doch heute auf seine Stimme hören! /KV*

*Verhärtet euer Herz nicht wie in Meríba, \*  
wie in der Wüste am Tag von Massa!  
Dort haben eure Väter mich versucht, \*  
sie stellten mich auf die Probe und hatten doch mein Tun gesehen. –KV*

Lied Halleluja GL 174

<https://www.youtube.com/watch?v=49px21FVyzs>

*Gott hat in Christus die Welt mit sich versöhnt  
und uns das Wort von der Versöhnung anvertraut.*

Evangelium Mt 18, 15–20

*In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn dein Bruder gegen dich sündigt, dann geh und weise ihn unter vier Augen zurecht! Hört er auf dich, so hast du deinen Bruder zurückgewonnen. Hört er aber nicht auf dich, dann nimm einen oder zwei mit dir, damit die ganze Sache durch die Aussage von zwei oder drei Zeugen entschieden werde. Hört er auch auf sie nicht, dann sag es der Gemeinde! Hört er aber auch auf die Gemeinde nicht, dann sei er für dich wie ein Heide oder ein Zöllner. Amen, ich sage euch: Alles, was ihr auf Erden binden werdet, das wird auch im Himmel gebunden sein, und alles, was ihr auf Erden lösen werdet, das wird auch im Himmel gelöst sein. Weiter sage ich euch: Was auch immer zwei von euch auf Erden einmütig erbitten, werden sie von meinem himmlischen Vater erhalten. Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.*

Impulse zum Nachdenken / für ein Gespräch über die biblischen Texte:

- Welche Worte und Stellen der biblischen Texte sprechen mich besonders an  
Falls ich mit anderen zusammen feiere, dann können wir uns über diese Stellen austauschen.
- Wo gibt es bei mir Widerstände? Welche Sätze tun mir gut? Was gibt mir Halt?
- In der Lesung heißt es: Wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt! Im Judentum gibt es eine Vielzahl von Verboten und Geboten. Aber wer kennt die schon alle. Jesus stand deshalb immer wieder in Auseinandersetzung zu den Schriftgelehrten und Pharisäern. Paulus fasst Jesu Botschaft noch einmal mit seinen eigenen Worten zusammen: Wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt!  
Bin ich mir immer bewusst, wieviel Freiheit uns damit geschenkt ist? Ich bin nicht gehalten, mich kleinlich an irgendwelche Vorschriften zu halten.  
Einzig das Wohl des Nächsten soll Maßstab meines Handelns sein. Das ist kein Aufruf zur Gesetzlosigkeit, sondern Paulus sagt: Alle Gebote sind in diesem einen zusammengefasst.
- Bei einem Impuls in einer Abendandacht hat ein junges Mädchen all diese Lieblosigkeiten aufgezählt, die sie so empfindet: Unser liebloser Umgang mit der Natur, den Pflanzen und Tieren. Unser liebloser Umgang mit unseren begrenzten Ressourcen. Wie steht es bei uns? Sind wir uns bewusst, wie umfassend dieses Liebesgebot ist?
- Wo verfehlen wir die Liebe?
- Im Evangelium sind wir gefragt, wie wir mit jemandem umgehen, der gesündigt hat?  
Schneiden wir so einen Menschen oder finden wir den Mut mit ihm zu reden? Hängen wir es an die große Glocke, bevor wir mit ihm gesprochen haben? Reden wir hinter seinem Rücken über ihn? Entspricht unser Verhalten der Liebe?
- Am Ende heißt es: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Wir brauchen die Gemeinschaft im Glauben. Schenkt uns die Versicherung, dass da, wo wir zusammenkommen Jesus bei uns ist, Trost, auch wenn wir nicht an einer Eucharistiefeier teilnehmen können?

Für Familien mit Kindern: Wenn dieses Evangelium nicht in Ihrer Kinderbibel ist, können Sie es hier in leichter Sprache<sup>1</sup> lesen bzw. hören: <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-a-23-sonntag-im-jahreskreis>

- Welche Situationen fallen den Kindern ein, in denen man einem anderen sagen muss: „Höre auf damit!“ Das können auch Kinder schon. Es gibt aber auch Situationen, da muss man sich Hilfe holen. Ist das dann petzen? Überlegen Sie mit Ihren Kindern, welche Gründe es geben kann, anderen vom Fehlverhalten eines Mitmenschen zu erzählen? Will man selber besser da stehen? Macht man sich Sorgen um den „Sünder“?
- Vielleicht wollen Sie aber mit den Kindern eher den letzten Satz bedenken: Sprechen Sie darüber, warum Sie gemeinsam den Hausgottesdienst feiern.
- Besonders wichtig findet Jesus, dass man gemeinsam um etwas bittet. Das setzt voraus, dass man sich auf etwas einigen muss. Egoistische Wünsche passen da nicht.

Lied Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind  
<https://www.youtube.com/watch?v=da50uytYEc> (instrumental)  
<https://www.youtube.com/watch?v=9Z6sc8Xgxmj> (mit Gesang)

Fürbitten und Vater unser

Sie können in der Stille in den Anliegen der Welt, der Kirche und den eigenen Anliegen beten

Gemeinsam mit Christen auf der ganzen Welt dürfen wir das Gebet sprechen, das Jesus uns selbst gelehrt hat:

*Vater unser im Himmel...*

Segen

*Gottes guter Segen sei mit uns!  
Um uns zu schützen,  
um uns zu stützen  
auf allen Wegen.*

*Gottes guter Segen sei vor uns!  
Mut, um zu wagen,  
nicht zu verzagen  
auf allen Wegen.*

*Gottes guter Segen sei über uns!  
Liebe und Treue  
immer aufs Neue*

*auf allen Wegen.*

*Gottes guter Segen sei um uns!  
Heute und morgen  
Sind wir geborgen  
auf allen Wegen.*

*Gottes guter Segen sei in uns!  
Wir suchen mit dem Herzen,  
leuchten wie Kerzen  
auf allen Wegen.*

Nach Rolf Krenzer (1936-2007)  
<https://www.logo-buch.de/logo-aktiv/impulse-durch-das-kirchenjahr/gebete/segensgebete/gottes-guter-segen-sei-mit-euch>

Lied : Ubi caritas GL445  
<https://www.youtube.com/watch?v=hHkmOi5Wzgo>

*Ubi caritas et amor, ubi caritas Deus ibi est.*

Wo die Güte und die Liebe, da ist Gott.

alternativ

**Lass uns in deinem Namen Herr GL446**

---

<sup>1</sup> Das Konzept der Leichten Sprache berücksichtigt insbesondere die Bedürfnisse von Menschen mit Lernschwierigkeiten, aber auch von Menschen mit Demenz oder von Menschen, die nicht so gut Deutsch sprechen oder lesen können. Für Familien mit kleineren Kindern empfiehlt es sich, den entsprechenden Text gegebenenfalls noch entsprechend dem Verständnisniveau des/r Kindes/r anzupassen. Mehr zum Evangelium in leichter Sprache: <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/>

[https://www.youtube.com/watch?v=2gX\\_9orxUXk](https://www.youtube.com/watch?v=2gX_9orxUXk)

*1. Laß uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun./  
Gib uns den Mut, voll Glauben, Herr,/heute und morgen zu handeln.*

*2. Laß uns in deinem Namen, Herr,/die nötigen Schritte tun.  
Gib uns den Mut, voll Liebe, Herr,/heute die Wahrheit zu leben.*

*3. Laß uns in deinem Namen, Herr,/die nötigen Schritte tun.  
Gib uns den Mut, voll Hoffnung, Herr,/heute von vorn zu beginnen.*

*4. Laß uns in deinem Namen, Herr,/die nötigen Schritte tun  
Gib uns den Mut, voll Glauben, Herr,/mit dir zu Menschen zu werden.*

Text und Melodie: Kurt Rommel 1964

**Quellen:**

Gebete und das Evangelium sind aus: [https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott\\_anz/](https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/) entnommen.

Die Liedtexte entstammen alle dem Stammteil des Gotteslobes, des Katholischen Gebet- und Gesangbuchs, welches die (Erz-)Bischöfe Deutschlands und Österreichs und der Bischof von Bozen-Brixen herausgegeben haben. <http://gotteslob.katholisch.de/>